

## Die Schweger Mühle mit Leben füllen

von Paul Arlinghaus

„Die Aufgabe des Heimatvereins besteht nun darin, die Mühle mit Leben zu füllen.“ So war es zu hören von Bürgermeister Heinrich Moormann in seiner Ansprache während des Festakts zur feierlichen Inbetriebnahme der Schweger Mühle. Der Heimatverein Herrlichkeit Dinklage ist sich dessen bewusst. Die voll wiederhergestellte Betriebsfähigkeit der Mühle bietet neue, vielfältige Möglichkeiten der Nutzung, die aber auch verbunden sind mit höherem Arbeitsaufwand.



Kurt Dödtmann und Stefan Ostmann  
bei dem Bespannen der Mühlenflügel  
Foto: Karl Mönkediek

Der „Freundeskreis Schweger Mühle“, unter dem Dach des Heimatvereins gegründet, wird künftig die Mühle mit ihren vielfältigen Aufgabengebieten betreuen. Seine Mitglieder sind mit viel Idealismus bei der Sache und wollen das fortsetzen, was „Mühlenvater“ Josef Vodde und Gerd Gehlenborg mit großem Engagement über drei Jahrzehnte geleistet haben. Sie widmeten sich der Pflege und Wartung der Mühle und ihrer Nebengebäude und ermöglichten vielen Besuchern den Zugang zur Mühle. Ein weiterer Schwerpunkt wird in Zukunft sein, mit dem Betreiben der Mühle den Weg „vom Korn bis zum Brot“ praktisch nachzuvollziehen.